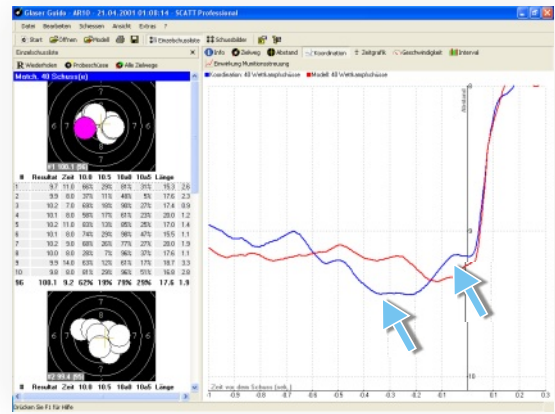
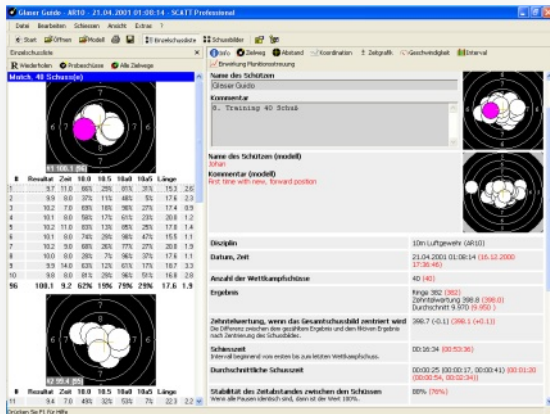


18. Die Model-Analyse

Von Zeit zu Zeit macht es Sinn, seine Leistung mit sich selbst oder mit anderen Schützen zu vergleichen. Die Gegenüberstellung, der aktuellen mit älteren Trainings-sitzungen, kann wertvolle Hinweise auf die mögliche Qualität der Verbesserungen geben. Sich mit vermeintlich stärkeren zu messen spornt an die nächste Leistungsstufe zu erklimmen.

Hierfür bietet das SCATT-Professional die Möglichkeit der Model-Analyse. Öffnen Sie eine Trainings-sitzung und fügen Sie über **Datei/Modell öffnen** eine weitere Aufzeichnung hinzu. Zum Vergleich stehen Info, Koordination, Zeitgrafik und Geschwindigkeit zur Verfügung. Achten Sie darauf, dass die Sitzungen möglichst mit gleichen Schusszahlen aufgezeichnet sind.



Die in **rot** dargestellten Wert beziehen sich auf das geladene Modell. In den vier Grafiken finden Sie den beispielhaften Vergleich zwischen zwei leistungsgleichen Schützen. Beide schaffen Ihre 382 auf eine sehr ähnliche Art und Weise. Zu bemerken ist lediglich, dass der blaue Schütze einen leichten Vorteil in der Halteruhe aufweisen kann. Dies scheint er aber mit einem unsanfteren Abzugsverhalten wieder zu verspielen. Eine genauere Betrachtung der Abzugsbewegung könnte noch Verbesserungen bringen. Vergleichen Sie und gewinnen wichtige Erkenntnisse. Über Datei/Modell schließen beenden Sie den Vergleich.



Die Spezialbefestigung für Luftgewehre mit 2 cm Laufdurchmesser erlaubt die schnelle und jeweils gleiche Montage des Sensors an Ihrer Waffe.

